

Sportboot verunreinigt Wasser

Stadthafen. Am Sonntag gegen 10.15 Uhr bemerkte ein Hinweisgeber der Polizei austretende Betriebsstoffe aus einem in der Nacht zum 30. Januar gesunkenen Sportboot an einem Liegeplatz im Stadthafen. Nach Angaben der Polizei legten Einsatzkräfte umgehend Ölschlängel um das Sportboot, ein weiteres Austreten umweltgefährdender Stoffen lag zu diesem Zeitpunkt jedoch nicht mehr vor. An den benachbarten Liegeplätzen konnten kleinere Gewässerverunreinigungen zwischen den Booten festgestellt werden. Die Polizei nahm eine Strafanzeige wegen der Gewässerverunreinigung auf. Die ausgebrachten Ölschlängel befinden sich circa 15 Meter querab der Pier auf der Unterwarnow. Wann es zur Bergung des Sportbootes kommt, steht im Moment noch nicht fest.



Bei einem gesunkenen Sportboot wurden am Sonntag austretende Betriebsstoffe bemerkt.

FOTO: POLIZEI ROSTOCK

OSTSEE-ZEITUNG Rostocker Zeitung

Fragen zu Abo und Zustellung?
Tel.: 03 81/38 303 015

Redaktions-Telefon:
0 381/365 410, Fax: -205
E-Mail: rostock@ostsee-zeitung.de

Sie erreichen unsere Redaktion:
Montag bis Freitag: 9 bis 21 Uhr,
Sonntag: 14 bis 20 Uhr

Leiter der Lokalredaktion:
Andreas Meyer (0381/365410),
Thomas Luczak (0381/3653 81)

Stellvertreterinnen:
Virginie Wolfram (-424),
Claudia Labude-Gericke (-414)

Redakteure: Katharina Ahlers (-418)
Antje Bernstein (-133), Axel Büssem (-524), Stefanie Büssing (-338),
Gerald Kleine Wördemann (-383),
Michaela Krohn (-202), Moritz Naumann, Volker Penne (-388),
Juliane Schultz (-379), Anja von Semenow

Lokales Key Account:
Maurice Roth, Tel.: 0381 / 36 55 20
E-Mail: verlagshaus.rostock@ostsee-zeitung.de
Ostsee-Zeitung GmbH & Co.KG,
Richard-Wagner-Straße 1a,
18055 Rostock

Öffnungszeiten des Service-Centers
Montag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr

Anzeigenannahme:
Tel: 03 81/38 303 016
MV Media: Tel.: 03 81/365 250
Montag bis Freitag: 7 bis 20 Uhr
Sonnabend: 7 bis 13 Uhr

Rostocks Hansaviertel schrumpft

Hier leben 8300 Menschen. 3,6 Prozent seiner Einwohner hat das Viertel seit 2010 verloren.

Von Dominik Beeskow

Hansaviertel. Kaum ein Rostocker Stadtteil ist so vielfältig wie das Hansaviertel. Vereint im Viertel zwischen Holbeinplatz und Zoo liegen Universitätsmedizin, Barnstorfer Anlagen, Neptunschwimmhalle und nicht zuletzt das Ostseestadion.

In den Mehrfamilienhäusern zwischen Detharding- und Bremer Straße wohnen Familien, Studenten und Senioren gleichermaßen gern. Die Mieten gelten als noch bezahlbar. Dennoch: Das Hansaviertel hat in den letzten Jahren an Einwohnern verloren. Das zeigen die Zahlen des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern.

Das Hansaviertel liegt im Süden der Hansestadt und ist besonders für die vielen Grünflächen und die gute Verkehrsanbindung bekannt. Im Jahr 2020 lebten laut dem Statistischen Landesamt 8290 Menschen in dem Stadtteil. Damit gab es von 2010 bis 2020 eine Abwanderungsrate um die 3,6 Prozent, was 313 Einwohnern entspricht. Nicht gerade wenig für eine Stadt, die wachsen will.

Monika Kempa wohnt gern im Hansaviertel. Sie empfindet den Stadtteil abseits der Hauptstraßen als überwiegend ruhig und geht gern dort mit ihrem Hund spazieren. Den Einwohnerschwund in ihrer Nachbarschaft bemerkt sie vor allem durch immer wieder leer stehende Wohnungen. „Die Leute ziehen aus und die Wohnungen stehen erstmal leer“, berichtet sie.

Margrit Wendler wohnt seit 15 Jahren im Hansaviertel. Auch sie berichtet: „Mir fallen die leeren Wohnungen auf“. Außerdem empfindet sie auch die Mieten inzwischen als ziemlich hoch. Wegziehen



Juliane Reetz (41) lebt schon seit etwa 20 Jahren im Hansaviertel. „Man wohnt hier nicht schlecht“, sagt sie.

FOTOS: OVE ARSCHOLL (4), PRIVAT



Die Mieten empfinde ich als ziemlich hoch.

Margrit Wendler,
wohnt seit 15 Jahren im Hansaviertel



Immer wieder stehen Wohnungen leer.

Monika Kempa,
findet die Ruhe im Viertel gut

möchte sie dennoch nicht, da ihr besonders die günstige Verkehrsanbindung gefällt. Die Wohnungen stehen laut Einschätzungen einiger Einwohner manchmal sogar über mehrere Monate leer.

Rolf Schulz, der auch bereits seit vielen Jahren im Hansaviertel lebt, betont, dass man dennoch mit sehr langen Wartezeiten rechnen muss, wenn man in den Stadtteil ziehen

möchte. Diese Erfahrung teilt auch Juliane Reetz (41): „Die Wohnungen sind nicht schnell zu kriegen.“ Dass das Viertel aber schrumpft, sei ihr nicht aufgefallen. „Man wohnt hier nicht schlecht. Vielleicht ist es einigun zu laut an der Straße“, erzählt sie.

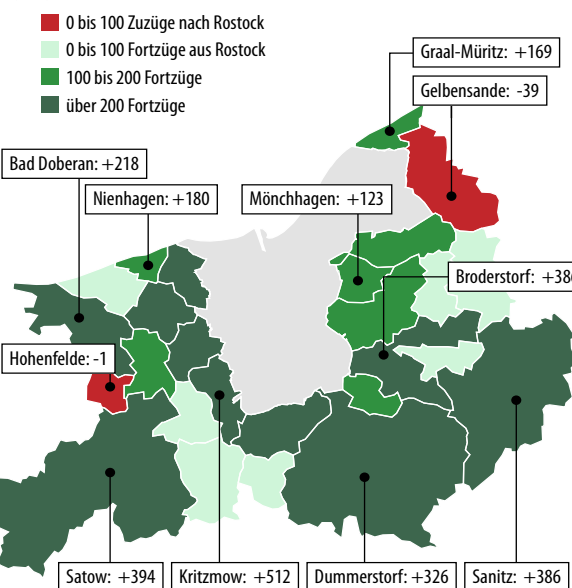
„Das Hansaviertel ist ein sehr attraktives Wohnviertel“, ordnet der frisch gewählte Vorsitzende des

Ortsbeirats Hansaviertel, Tom Rückborn (Grüne), ein. Von den sinkenden Einwohnerzahlen zeigt er sich überrascht. „In Rostock gibt es vermehrt Single-Haushalte“, erklärt er. Damit würden die Wohnungen im Hansaviertel weniger von Familien und mehr von Alleinstehenden und Studierenden bewohnt, was unter anderem die sinkenden Zahlen erklären könnte.

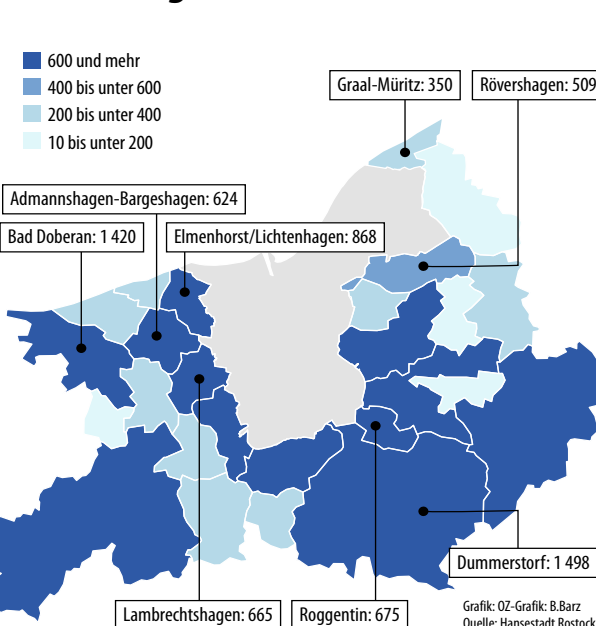
Die Wohnungen müssen nach einem Auszug renoviert sowie teilweise auch modernisiert werden. Rückborn vermutet, dass aufgrund des herrschenden Fachkräftemangels im Handwerksbereich dadurch längere Wartezeiten entstehen können und die Wohnungen längere Zeit leer stehen. Denn: „Die Auftragsbücher der Handwerker sind voll“, erklärt er.

Wanderungsbewegung aus Rostock

Die Karte zeigt wie viele Menschen zwischen 2013 und 2020 von Rostock in umliegende Gemeinden oder aus umliegenden Gemeinden nach Rostock gezogen sind.



Einpendler nach Rostock aus umliegenden Gemeinden



Wenn man hierher ziehen will, gibt es Wartezeiten.

Rolf Schulz,
seit vielen Jahren Anwohner

Das Hansaviertel ist ein sehr attraktives Wohnviertel.

Tom Rückborn,
Vorsitzender des Ortsbeirats

GLÜCKWÜNSCHE

Liebe Oma Ingelore Nerge!

85 Jahre sind es wert, dass man Dich besonders ehrt!
Wie hast Du das denn nur geschafft?
85 Jahre voller Energie und Kraft.
Bleib froh und stets gesund,
sorgenfrei zu jeder Stunde.
Der Optimismus hält Dich weiter jung
und gibt Dir immer wieder Schwung.
Selbst die 100 schaffst Du, sei gewiss,
dafür hast Du den nötigen Biss.
Wir wünschen Dir das Allerbeste

zu Deinem **85. Wiegenfeste.**

Alles Liebe von
Deiner Enkeltochter Anja,
Deinen Kindern, Enkelkindern und Urenkeln



14.02.1937

News zwischen Kapstadt und Kap Arkona



Hab ich aufm Schirm.
Die digitale OZ für 9,96 € im Monat.
ostsee-zeitung.de/+

FÜR SIE DIENSTBEREIT

Hausgeräte-Service

Haushaltsgeräteservice-Rep. u. Verk.; Wertstr. 18, 18057 Rostock...0381/492 2877

Bestattungen

Ertel KG, Rostock, 24 h 03 81/2 00 72 83
Ertel KG, Warnemünde, 24 h 03 81/5 41 35
Ertel KG, Bad Doberan, 24 h 03 82 03/6 23 06
Ertel KG, Kröpelin, 24 h 03 82 92/87 20 00
Ertel KG, Satow, 24 h 03 82 95/7 83 30
Ertel KG, Kühlungsborn, 24 h 03 82 93/41 56 61
Ertel KG, Neubukow, 24 h 03 82 94/8 14 00
Ertel KG, Rerik, 24 h 03 82 96/82 40 00

Bestattungs-Institut Schombach 03 81/ 87 39 98 31 + 01 62/ 3 37 19 34

Bestattungshaus Memoria, Dob. Str. 38 03 81/44 44 64 60

Bestattungshaus Warnemünde, Tag & Nacht 0381/5 26 95

Bestattungen Haker 03 82 04/1 52 74

Bestattung Asgard 03 81/2 00 30 31

Beerdigungskontor Bodenhausen 03 81/2 00 14 14